

FES-Ehemalige e.V. · c/o M. Pins · Graf-Adolf-Platz 15 · 40213 Düsseldorf

Markus Pins
Graf-Adolf-Platz 15, 40213 Düsseldorf
M 0176.60007541
markus.pins@fes-ehemalige.de

Pressemitteilung

Berlin, 14. November 2011

Projekt InteGREATER aus Frankfurt und Marburg gewinnt Engagementpreis-2011. Überreichung der Auszeichnung durch die Bundestagsabgeordnete und SPD-Vorstand Dr. Eva Högl in Berlin.

Das Projekt „InteGREATER“ ist am Samstag, 12.11.2011, in Berlin mit dem Engagementpreis des Vereins FES-Ehemalige e.V. ausgezeichnet worden. Die Bundestagsabgeordnete und Vorstandsfrau der Bundes-SPD überreichte den mit 1.500 Euro dotierten 2. Preis an die Initiatoren.

„Wir sind sehr geehrt und superstolz, dass wir den Preis entgegen nehmen können und die Jury mit unserem jungen Verein überzeugen konnten“, so die Vereinsvorsitzende und 22jährige Gründerin Ümmühan Ciftci.

Die InteGREATER sind ehrenamtlich aktive Menschen zwischen 17 und 32 Jahren mit Migrationshintergrund. Sie werben bei Vätern und Müttern, die das deutsche Bildungssystem nicht selbst kennengelernt haben, um mehr Bildungsengagement und berichten von den Wegen ihrer positiven Bildungsbiografie, Hindernissen oder den Fragen ihrer eigenen Eltern. Vielfach sind sie in öffentlichen Bildungseinrichtungen, bspw. in Grundschulen, um über Bildungsmöglichkeiten bzw. –abschlüsse zu informieren und für eigene Handlungsspielräume zu sensibilisieren. Begleitet wird der Verein in seiner Tätigkeit von einem Pädagogischen Beirat.

InteGREATER e.V. will mit den guten Erfahrungen aus den Veranstaltungen und der Aufmerksamkeit durch den Engagementpreis-2011 das Angebot und Anliegen weiter verbreiten. Mit dem Preisgeld werden die Produktion von Informationsmaterial, Reisekosten der Ehrenamtlichen oder professionelle Schulungen praktisch unterstützt.

Mit dieser Hilfe will der im März 2010 von der Marburger Medizinstudentin Ümmühan Ciftci und dem Frankfurter Unternehmer Jochen Sauerborn gegründete gemeinnützige Verein über Hessen hinaus weitere Freiwillige und Multiplikatoren anwerben. Bisher sind 55 Ehrenamtliche mit vielfältigen kulturellen Wurzeln und 15 fördernde Mitglieder aktiv. Der Verein informiert weiterführend unter www.integreater.de.

SPD-Vorstand und Bundestagsabgeordnete Dr. Eva Högl freut sich, den Preisträgern gute Wünsche mit auf den Weg geben zu können: „Die drei Gewinnerprojekte verbindet das Thema Orientierung und individuelle Unterstützung auf dem manchmal holprigen Bildungsweg von Schülerinnen und Schülern. Ihr wichtiges Anliegen und die zum großen Teil ehrenamtliche Tätigkeit verdient große Beachtung und weitere Erfolge.“

Der „Engagementpreis-2011“ des FES-Ehemalige e.V. wurde beim Jahrestreffen des Vereins ehemaliger Friedrich-Ebert-Stipendiaten am Samstag, 12.11.2011, bereits zum fünften Mal vergeben. Drei herausragende gesellschaftspolitische Projekte wurden von einer unabhängigen Jury mit Akteuren aus Zivilgesellschaft, Medien und Wissenschaft ausgewählt und mit insgesamt 5.000 Euro ausgezeichnet. „Jeder Gewinner hat es verdient, jetzt ähnliche Erfolgsgeschichten wie die Vorjahressieger zu schreiben!“ so Mitorganisator Markus Pins.

Zum Abdruck freie Pressebilder mit Bildunterschriften finden Sie unter:
www.engagementpreis.de

Gerne stellen wir Kontakt zu den Preisträgern her. Bei Rückfragen wenden Sie sich an:
Markus Pins
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Engagementpreis-2011

tel +49 (0) 211 3902425	FES-Ehemalige e.V.
mobil +49 (0) 176 60007541	c/o Markus Pins
fax +49 (0) 211 3902428	Graf-Adolf-Platz 15
markus.pins@fes-ehemalige.de	40213 Düsseldorf

FES-Ehemalige e.V. ist ein unabhängiger und ehrenamtlicher Verein der ehemaligen Stipendiatinnen und Stipendiaten der Friedrich-Ebert-Stiftung.